



Departementsprojekte (DPP):

Übersicht

Stand Ende 2007

Beilage 5






- auf Kurs
- erkannte oder erkennbare Risiken unter Kontrolle
- höchstens geringer bzw. nicht dringender Steuerungsbedarf
- insgesamt keine Anzeichen für Gefährdung der Zielerreichung.









- nicht voll auf Kurs
- erkannte oder erkennbare Risiken voraussichtlich bewältigbar
- Steuerungsbedarf
- Ziele können noch erreicht werden.





- nicht auf Kurs
- Risiken nicht erkannt bzw. Bewältigung fraglich
- dringender und/oder markanter Steuerungsbedarf
- Zielerreichung gefährdet.

Betrifft	Titel / Ziel	Stand	Federführung	Bewertung
EDA				
20	Leistungsziele / Indikatoren für die Auslandsvertretungen (Früherkennung): Effektivität und Effizienz des Inspektionswesens sind optimiert	Das Projekt ist abgeschlossen. Im Bereich "Berichte" wurde ein Feedback-Mechanismus institutionalisiert. Erste Resultate zeigen, dass eine jährliche Bestandesaufnahme des Berichterstattungswesens der Vertretungen zu einer Optimierung geführt hat. Im Bereich "Visa, Beschwerden, Finanzielle Angelegenheiten etc." bringt die Bestandesaufnahme einen Gesamtüberblick und lässt Rückschlüsse auf allfällige administrative Massnahmen zu. Das Früherkennungssystem hat sich bewährt und wird auch in den kommenden Jahren weiter geführt.	EDA (Ambühl/Müller)	Projekt ist abgeschlossen.
21	Prozessorientierung in Konsular- und Finanzgeschäften: Verfahren sind standardisiert (DPP 21 wurde in das Pilotprojekt VEKTOR des EDA integriert)	Die EDV-mässige Prozessabbildung und -implementierung stehen kurz vor dem Abschluss. Die Prozessorganisation inkl. ständiger Weiterentwicklung der Prozesse ist identifiziert. Realisierung und Einführung der Prozesse für den konsularischen Dienst im Aussernetz verzögern sich, da die Lieferfirma im Verzug ist.	EDA (Dahinden)	
22	Midtime-Review und Portfolio Analyse der DEZA: Strategie der DEZA (u. a. thematische und geographische Prioritäten) ist überprüft	Die geografischen Schwerpunkte der DEZA-Programme und die thematischen Felder sind bestimmt und stärker fokussiert. Der Prozess zur organisatorischen Umsetzung wird zurzeit definiert.	EDA (Gautschi)	
23	"Vereinfachen, Sparen, Wirken" – Selbstschätzung der Organisationseinheiten der DEZA: Prozess und Abläufe sind schlanker und effizienter	Das Projekt ist abgeschlossen und in der Umsetzung. Überall wo es möglich ist, werden Abläufe vereinfacht, Sparpotenziale identifiziert und konsequent nach der Wirkung gefragt = interner Sensibilisierungsprozess.	EDA (Gautschi)	Projekt ist abgeschlossen.
EDI				
30	Stabil II (Monitoring der Aufgabenerweiterung beim BFS im Rahmen der Bilateralen II): Der Aufgabenerweiterungsprozess wurde so begleitet, dass bei jeder Anstellung Notwendigkeit, Effektivität und mögliche alternative Lösungen geprüft wurden	Start des Projektes Januar 2006 und Abschluss des Projektes 31.01.2012; Berichterstattung jeweils im Januar (innerhalb des EDI im Rahmen Budgetprozess). <u>Neues Element:</u> Das Statistikabkommen trat am 01.01.2007 in Kraft, womit das BFS neue Aufgaben zu übernehmen hat. Das Monitoring bewirkt, dass immer die bestmögliche Zu-	EDI (Bürgi-Schmelz)	

			ordnung der finanziellen und personellen Ressourcen gewährleistet wird.		
31	Tempo 08-11: Aufgabenüberprüfung bei Meteo-Schweiz, im Rahmen der Erarbeitung des Leistungsauftrages 2008-2011		Der Leistungsauftrag wurde anlässlich einer konferenziellen Ämterkonsultation behandelt und vom BR zuhanden der parl. Konsultation verabschiedet. Zwei parl. Kommissionen haben den Leistungsauftrag besprochen, er wird dem BR im Dezember 2007 vorgelegt.	EDI (Keuerleber)	
32	Reo-Medic (Reorganisation der Steuerung des Schweizerischen Heilmittelinstituts Swissmedic): Führung bzw. Führungsinstrumente sind im Rahmen der Erarbeitung des Leistungsauftrages vereinfacht		Das Projekt ist abgeschlossen und befindet sich in der Umsetzung. Mit der Reorganisation wurden die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten geklärt, der Finanzierungsmodus für die Produkte festgelegt und ein wirksames Controlling aufgebaut.	EDI (Strupler/Caretti)	Projekt ist abgeschlossen
33	Museumspolitik: Die Überprüfung der Museumspolitik des Bundes im Auftrag der WAK ist abgeschlossen (strategische und konzeptionelle Grundlage, Vorgaben)		Der Bundesrat hat die Botschaft und den Entwurf eines Bundesgesetzes über die Museen und Sammlungen des Bundes im Herbst an das Parlament überwiesen.	EDI (Jauslin)	
EJPD					
40	Fachzentren DUE: Zentrale Dienste des EJPD (Stäbe und Support) sind verschlankt		Das Projekt ist abgeschlossen. Die Sparpotenziale in den zentralen Diensten (Stäbe und Support) wurden dargelegt. Die Stellenreduktion wird bis 2008 abgeschlossen.	EJPD (König)	Projekt ist abgeschlossen.
41	Fusion IMES / BFF: die zwei Ämter sind zum Bundesamt für Migration zusammengelegt (BFM)		Das Projekt ist abgeschlossen. Der Zusammenschluss der beiden Ämter wurde per 01.01.2005 vollzogen. Die Fusion wurde zum Anlass genommen, Aufgaben, Abläufe und Organisation grundsätzlich zu überdenken.	EJPD (Gnesa)	Projekt ist abgeschlossen.
42	Auslagerung Büroautomation		Das Projekt ist abgeschlossen. Die Vereinbarung mit dem BIT wurde ausgearbeitet. Die Umstellung konnte termingerecht auf 01.01.2007 erfolgen. Die neue Organisation ist operativ.	EJPD (Gasser)	Projekt ist abgeschlossen.
43	Neue organisatorische Zuordnung der Schweizerischen Akkreditierungsstelle SAS: die Schweiz. Akkreditierungsstelle ist ausgelagert		Das Projekt ist abgeschlossen. Der BR beschloss am 21.12.2005 den Transfer des SAS vom EJPD/metas ins EVD/SECO. Die Neuunterstellung erfolgte per 01.04.2006 und die Umsetzung (administrativer Nachvollzug und budgetmässige Trennung) wurde bis 31.12.2006 abgeschlossen.	EJPD (Schwiz)	Projekt ist abgeschlossen.

44	Überprüfung Transfer des Instituts für Rechtsvergleiche (SIR) in den 3. Kreis	Der Departementsvorsteher EJPD hat im Juli 2007 dem Vorprojekt zugestimmt. Das Projekt verläuft plangemäss, wenn auch mit rund einem Jahr Verzögerung. Die Botschaft Anpassung SIR sollte bis Mitte 2008 vorliegen und die neue Struktur per 1.1.2009 in Kraft treten.	EJPD (Ritaine-Cashin)	
VBS				
50	Synergiepotential zwischen Armee, Grenz-wachtkorps und Bundessicherheitsdienst im Bereich Ausbildung, Material und Infrastruktur: Das Projekt ist bis Ende 2006 abgeschlossen und wird im 2007 umgesetzt	Mit Beschluss vom 22.05.2007 beauftragte der BR das VBS und das EJPD, bis im Februar 2008 Lösungsvorschläge für die Schaffung eines Sicherheitsdepartements zu finden. Aufgrund der Zusammenhänge und Schnittstellen zwischen dem Projekt SYNOPT wurde entschieden, mit der Umsetzung vorerst abzuwarten.	VBS (Schneider)	
51	Personalabbau im VBS: Reform Armee und Bevölkerungsschutz XXI ist umgesetzt und Strukturen sind angepasst	Umsetzung läuft plangemäss: Start 01.01.2002 und Abschluss 31.12.2010.	VBS (Seiler/Hämmerli)	
52	Immobilienmanagement im VBS: Neuorganisation mit klaren strategischen und finanziellen Vorgaben ist umgesetzt	Das Projekt ist abgeschlossen. Die Projektorganisation wurde per 01.01.2007 aufgelöst, die Umsetzung erfolgt seither in der Linie.	VBS (Rindlisbacher)	Projekt ist abgeschlossen.
EFD				
60	Bauten- und Flächenmanagement von EZV und BBL: Zuständigkeiten für den Supportprozess Immobilienmanagement sind im Rahmen der Einführung von NRM bereinigt und vorhandenes Synergiepotenzial ausgeschöpft	Das Projekt ist abgeschlossen. Die neue Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen EZV und BBL ist seit dem 01.01.2007 (Start NRM) operativ. Sie regelt Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten für den Supportprozess Immobilienmanagement. Die minimalen Anforderungen der Norm-Konformität sind erreicht.	EFD (Brugnoli)	Projekt ist abgeschlossen.
61	Shared Service Center (SSC): Pilot im EFD ist umgesetzt und ausgewertet	Das Projekt ist in der Umsetzungsphase. Die Verwaltungseinheiten werden in Form von zwei Fachgruppen (Finanzen und HR) stärker ins Projekt eingebunden. Im Spätherbst 2007 nahmen die beiden SSC Finanzen und HR ihren Betrieb auf. Sie erbringen Dienstleistungen aufgrund von Sollprozess-Modellen und auf der Basis von Service Level Agreements zugunsten des Pilotamtes BBL. Die Migration der übrigen Verwaltungseinheiten des EFD erfolgt im 2008 gemäss Umsetzungsplanung.	EFD (Breu)	

EVD				
70	Aufgaben BLW, BWL, BVET: Aufgaben sind zusammengefasst	Gemäss Bundesratsentscheid vom 28.06.2006 entfällt das ursprüngliche Projekt "Zusammenfassung Aufgaben BLW, BWL, BVET, Forstwirtschaft" bzw. muss neu aufgelegt werden.	-	Das ursprüngliche Projekt entfällt.
71	Koordination Landeswerbung (Schweizerische Landeswerbung): Vorschläge zur Verbesserung der Koordination der verschiedenen Organen, die sich mit Landeswerbung befassen, liegen vor	Der BR eröffnete am 18.10.2006 das Vernehmlassungsverfahren zu einem Entwurf für ein BG über die Schweizerische Landeswerbung. Die darin gemachten Vorschläge fanden in der Vernehmlassung geteilte Aufnahme, worauf der BR darauf verzichtete, die Integration von Präsenz Schweiz in eine neue Anstalt für Landeswerbung vorzunehmen.	-	Das ursprüngliche Projekt entfällt.
72	Wohnungswesen: Synergiepotential ist ausgeschöpft	Die Synergien bzw. Schnittstellen sind identifiziert. Auftrag bleibt bis zum Vorliegen der Entscheide aus der Aufgabenüberprüfung sistiert.	EVD (Gurtner)	Projekt sistiert.
73	Vereinfachung zur Entlastung von Unternehmen: Vereinfachungen zur Entlastung von Unternehmen (Abbau von Bewilligungspflichten für KMU) sind umgesetzt	Die Botschaft zu Händen des Parlaments wurde am 08.12.2006 vom Bundesrat verabschiedet. Als Erstrat hat der Nationalrat dieser Vorlage in der Herbstsession 2007 zugestimmt.	EVD (Brunetti)	
74	Reintegration arbeitsmarktlicher Geschäfte des BFM ins SECO: Doppelspurigkeiten sind beseitigt und evaluierte Synergien ausgeschöpft	Der Bericht wurde Ende Dezember 2006 SECO und BFM zugestellt. Der Entscheid über einen allfälligen Transfer des Bereichs "arbeitsmarktlicher Geschäfte" kann vom BR aufgrund der vorliegenden Überprüfung gefällt werden.	EVD (Gaillard)	
UVEK				
80	Schnittstellenüberprüfung (BWG, BUWAL, BFE): Schnittstellen sind beseitigt und Synergiepotential ausgeschöpft	Das Projekt ist abgeschlossen. Das BWG wurde aufgelöst und die Schnittstellen beseitigt. Die Fusion BWG/BUWAL zum neuen BAFU und die Integration von Teilen des BWG in BAV, BFE und swisstopo wurde per 01.01.2006 vollzogen. Die Ziele wurden erreicht.	UVEK (Dörig)	Projekt abgeschlossen